

Glatte Petersilie: Große sortenspezifische Unterschiede bei der Widerstandsfähigkeit gegenüber Septoria und Falschem Mehltau

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg wurde 2021 ein Versuch mit neun glatten Petersiliensorten angelegt. Im Fokus stand die Widerstandsfähigkeit gegenüber Falschem Mehltau und Septoria-Blattflecken. Die Sorte 'Peione' (EZ) konnte dreimal bei guter Laubgesundheit geschnitten werden und erreichte einen Marktertrag von insgesamt 3,48 kg/m². 'Felicia' (Bingenheim) konnte ebenfalls dreimal geschnitten werden, allerdings war die Sorte stärker von Septoria betroffen. Die restlichen Sorten konnten wegen ihres schlechten phytosanitären Zustandes nur zweimal geschnitten werden.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Frische Petersilie zählt zum Standardsortiment vieler Gärtner. Allerdings neigt die Kultur zu zahlreichen Krankheiten, die insbesondere im ökologischen Anbau schwer zu bekämpfen sind. Daher soll ein Sortiment glatter Petersiliensorten auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen den Falschen Mehltau (*Plasmopara nivea*) und Septoria-Blattflecken (*Septoria petroselini*) geprüft werden.

Ergebnisse im Detail

Der Bestand wurde am 15.04.2021 gepflanzt und anschließend mit einem Vlies abgedeckt. Am 10.06.2021 erfolgte die erste Mehltau- und Septoriabonitur sowie der erste Schnitt. Zu diesem Zeitpunkt trat noch kein Falscher Mehltau auf, Septoria war als Anfangsbefall an manchen Sorten leicht vorhanden.

Beim zweiten Boniturtermin am 30.06.2021 zeigten sich sortenspezifische Unterschiede beim Septoriabefall. Am stärksten waren davon 'Topit' und 'Einfache Schnitt 3' betroffen, was einen erhöhten Putzaufwand bedeutete. Ein leichter Mehлтаubefall konnte zu diesem Zeitpunkt nur bei 'Splendid' beobachtet werden.

Am 03.08.2021 sollte der dritte Schnitt erfolgen, allerdings waren die meisten Sorten stark mit Septoria und/oder Mehltau befallen, sodass kein Schnitt gemacht werden konnte. 'Splendid', 'Topit', 'Gigante d'Italia' (Bingenheim) und 'Gigante d'Italia' (EZ/Vitalis) waren am stärksten vom Mehltau, und 'Einfache Schnitt 3' und 'Lion' von Septoria betroffen. Die Sorte 'Lion' verfügt laut Züchter über eine intermediäre Resistenz gegen *Septoria petroselini*. Diese Züchterangabe konnte nicht bestätigt werden. Außerdem eignet sich die Sorte aufgrund ihrer kurzen Stängel nur bedingt als Bundware. 'Peione' und 'Felicia' waren deutlich weniger befallen und konnten als einzige Sorten ein drittes Mal geschnitten werden. 'Peione' erreicht mit insgesamt 3,48 kg/m² den höchsten marktfähigen Ertrag. Außerdem eignet sich die Sorte aufgrund ihrer starken Stängel gut als Bundware.

Da einige Sorten bereits Anfang August Blütentriebe bildeten, wurde zusätzlich die Schossneigung bewertet. Am geringsten war sie bei den Sorten 'Einfache Schnitt 3' und 'Felicia', am stärksten bei 'Splendid' und 'Gigante d'Italia' (EZ/Vitalis).

Glatte Petersilie: Große sortenspezifische Unterschiede bei der Widerstandsfähigkeit gegenüber Septoria und Falschem Mehltau

Tabelle 1: Sorteninformationen sowie diverse Boniturkriterien

Nr	Sorte	Herkunft	Typ	Qualität	Farbe (1-9)	Vergilbungen (1-9)	Verhältnis- Blatt/Stängel (Gew.-%)	Stängellänge (cm)	Schosser 03.08.2021 (1-9)
1	Gigante d'Italia	Bingenheimer Saatgut	Gigante d'Italia	öko	6	2	61/39	13,8	5
2	Einfache Schnitt 3	Bingenheimer Saatgut	Einfache Schnitt	öko	5	2	57/43	14,9	1
3	Felicia	Bingenheimer Saatgut	Amsterdamse Snij	öko	6	2	52/48	18,4	1
4	Laica	Graines Voltz	Gigante d'Italia	öko	6	2	51/49	20,6	8
5	Lion	Graines Voltz	Gigante d'Italia	cu	8	2	64/36	12,7	2
6	Splendid	Graines Voltz	Gigante d'Italia	öko	5	2	59/41	11,5	9
7	Gigante d'Italia	Enza Zaden/Vitalis	Gigante d'Italia	öko	6	2	56/44	15,1	9
8	Peione	Enza Zaden	Gigante d'Italia	cu	5	2	56/44	17,1	4
9	Topit	Enza Zaden	Gigante d'Italia	cu	6	2	59/41	14,7	7

Blattfarbe: 1 = sehr hellgrüne Blätter, 9 = sehr dunkelgrüne Blätter

Vergilbung der unteren Blätter: 1 = keine Vergilbung der unteren Blätter, 9 = sehr starke Vergilbung der unteren Blätter

Schosser: 1 = keine Schosser, 9 = sehr viele Schosser

Glatte Petersilie: Große sortenspezifische Unterschiede bei der Widerstandsfähigkeit gegenüber Septoria und Falschem Mehltau

Tabelle 2: Anfälligkeit gegenüber Falschem Mehltau (*Plasmopara nivea*) und Septoria-Blattflecken (*Septoria petroselini*) sowie der Marktertrag (kg/m²)

Nr.	Sorte	Falscher Mehltau (1-9) ¹			Septoria-Blattflecken (1-9) ¹			Marktertrag (kg/m ²)			
		10.06.21	30.06.21	03.08.21	10.06.21	30.06.21	03.08.21	10.06.21	30.06.21	03.08.21	gesamt
1	Gigante d'Italia (Bing.)	1	1	7	2	3	6	1,04	0,97	-	2,01
2	Einfache Schnitt 3	1	1	6	2	4	7	0,89	0,73	-	1,62
3	Felicia	1	1	1	1	2	4	0,94	0,86	0,86	2,66
4	Laica	1	1	6	1	2	5	1,29	1,02	-	2,31
5	Lion	1	1	1	2	2	7	0,65	0,77	-	1,41
6	Splendid	1	2	8	2	3	5	1,16	0,91	-	2,07
7	Gigante d'Italia (EZ/Vit.)	1	1	7	2	2	6	1,28	0,97	-	2,25
8	Peione	1	1	2	2	2	2	1,46	0,91	1,1	3,48
9	Topit	1	1	7	2	4	6	1,04	0,96	-	2,00

Septoria bzw. Mehltaubefall: 1 = kein Befall, 9 = sehr starker Befall

Glatte Petersilie: Große sortenspezifische Unterschiede bei der Widerstandsfähigkeit gegenüber Septoria und Falschem Mehltau

Kultur- und Versuchshinweise

- Versuchsanlage: Randomisierte Blockanlage, 3 Wiederholungen, 6,4 m²/Parzelle
- Boden: sandiger Lehm
- Vorkultur: zweijähriges Luzernegras, anschließend Sandhafer als Zwischenfrucht
- Aussaat (Jungpflanzenanzucht): 04.03.2021 in 4er Erdpresstöpfe, 5 Korn/Topf
- Pflanzung: 15.04.2021, vierreihig/Beet (0,3 x 0,15 m)
- Düngung: 120 kg N/ha als Orgapur (4-1-5) am 09.04.2021 zur Beetvorbereitung, 60 kg N/ha als Orgapur (4-1-5) am 15.06.2021 und 13.07.2021 nach dem ersten bzw. zweiten Schnitt
- Pflanzenschutz: keiner
- Ernte: 10.06., 30.06. und 03.08.2021



Bild 1: Sorten v. l. n. r.: Laica, Loin, Splendid, Giganted'Italia (EZ/Vitalis), Peione



Bild 2: Sorten v. l. n. r.: Topit, Gigante d'Italia (Bingenheim), Einfache Schnitt 3 und Felicia

Glatte Petersilie: Große sortenspezifische Unterschiede bei der Widerstandsfähigkeit gegenüber Septoria und Falschem Mehltau



*Bild 3: Befall mit Falschem Mehltau (*Plasmopara nivea*) bei 'Topit' am 05.08.2021*



*Bild 4: Befall mit Septoria-Blattflecken (*Septoria petroselini*) bei 'Lion' am 05.08.2021*